

Der Gemeinderat der Stadt Villingen-Schwenningen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18.05.2022 die Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplangebietes "Römerstraße – Schopfelenstraße, Teilbereich Ost" im Stadtbezirk Schwenningen beschlossen. Die amtliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses erfolgte am 24.05.2022. Die amtliche Bekanntmachung vom 24.05.2022 enthält, unter § 2, Abs. 1 (Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre), eine falsche Flurstückbenennung. Zur Fehlerheilung, gemäß § 214 BauGB, wird der Satzungsbeschlusses erneut amtlich bekannt gemacht.

In seiner öffentlichen Sitzung am 18.05.2022 hat der Gemeinderat der Stadt Villingen-Schwenningen gemäß den §§ 14 und 16 Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147) geändert worden ist, in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO-BW), in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.12.2020 (GBl. S. 1095), folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen.

## **Große Kreisstadt Villingen-Schwenningen**

### **SATZUNG**

#### **über die Veränderungssperre für den gesamten Bereich des Plangebietes**

#### **"Römerstraße – Schopfelenstraße, Teilbereich Ost"**

#### **im Stadtbezirk Schwenningen**

Der Gemeinderat der Stadt Villingen-Schwenningen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18.05.2022 gemäß den §§ 14 und 16 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit dem § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen.

### **§ 1**

#### **Anordnung der Veränderungssperre**

Zur Sicherung der Planung wird für den Geltungsbereich des Bebauungsplangebietes "Römerstraße – Schopfelenstraße, Teilbereich Ost" im Stadtbezirk Schwenningen (Gemarkung Schwenningen) eine Veränderungssperre angeordnet.

### **§ 2**

#### **Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre**

- (1) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Schwenningen:

Flurstücke Nr. 3065 und 3068/2

- (2) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre geht aus dem Übersichtsplan vom 22.04.2022 (Anlage 3 zur Drucksache 1127), welcher Bestandteil der Satzung ist, hervor.

### **§ 3**

#### **Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre**

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:
1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.
  2. Erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen nicht vorgenommen werden.
- (2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden.

### **§ 4**

#### **Inkrafttreten und Geltungsdauer**

- (1) Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Die Geltungsdauer der Veränderungssperre beträgt 2 Jahre.

Diese Satzung ist unter Einhaltung der im Baugesetzbuch und der Landesbauordnung vorgeschriebenen Verfahren zur Aufstellung von Satzungen über örtliche Bauvorschriften nach dem Willen des Gemeinderates zustande gekommen. Der Inhalt der Satzung stimmt mit dem Inhalt des Satzungsbeschlusses überein.

Villingen-Schwenningen, den 19.05.2022

Jürgen Roth  
Oberbürgermeister

Übersichtsplan (Anlage 3 zur Drucksache 1127) vom 22.04.2022 über den Geltungsbereich der Veränderungssperre "Römerstraße – Schopfelenstraße, Teilbereich Ost" im Stadtbezirk Schwenningen.



Über die fristgerechte Geltendmachung und das Erlöschen etwaiger Entschädigungsansprüche, die sich aus den Vorschriften der Satzung gründen, wird wie folgt hingewiesen: Dauert die Veränderungssperre länger als 4 Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurückstellung des Baugesuches nach § 15 Abs.1 BauGB hinaus, so ist den Betroffenen für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten. Der Entschädigungsberechtigte kann die Entschädigung verlangen, wenn die im vorangegangenen Satz bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Stadt Villingen-Schwenningen, Stadtplanungsamt, Postfach 1260, 78002 Villingen-Schwenningen beantragt.

**Die Satzung über die Veränderungssperre tritt gemäß § 214 Abs. 4 BauGB rückwirkend zum 24.05.2022 in Kraft.**

Villingen-Schwenningen, den 10.06.2022

Stadt Villingen-Schwenningen  
Stadtplanungsamt